

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeines	Der Anwender der vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen erbringt Leistungen als Trainer und Berater im Bereich des eLearning für den Auftraggeber.
Reisekosten	Reisekosten des Trainers/Beraters sowie Übernachtungskosten und Spesen sind im Angebot aufgeführt. Diese werden Vertragsbestandteil und sind vom Auftraggeber zu tragen. Reisekosten, Übernachtungskosten und Spesen der Teilnehmer sind nicht Bestandteil des angebotenen Leistungsumfangs. Sie werden von den Teilnehmern selbst getragen.
Vergütung	Nach Erbringung der Leistung erhält der Auftraggeber die Rechnung. Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 3 Wochen nach Rechnungsstellung zu zahlen. Es kommt die zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung gültige Mehrwertsteuer zur Anwendung.
Kundenseitige Absage	Für Absagen kurzfristiger als 6 Wochen vor Veranstaltungs-/ Beratungsbeginn werden 30% des Honorars, kurzfristiger als 4 Wochen vor Veranstaltungs-/Beratungsbeginn 50% des Honorars und kurzfristiger als 10 Tage vor Veranstaltungs-/ Beratungsbeginn 100% des Honorars fällig.
Auftragnehmerseitige Absage	Die Veranstaltung/Beratung kann aus wichtigem Grund abgesagt werden. Insbesondere stellt die Krankheit des Trainers/ Beraters einen solchen Grund dar. Der Auftraggeber wird hierüber unverzüglich unterrichtet. Ersatzansprüche, die aus einer veranstalterseitigen Absage resultieren, können nicht geltend gemacht werden.
Haftung	<p>Soweit im Rahmen eines Trainings/einer Beratung Unterlagen in elektronischer oder schriftlicher Form ausgehändigt werden, sind diese sorgfältig und nach neuesten Erkenntnissen erstellt. Eine Haftung oder Garantie für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der zur Verfügung gestellten Informationen wird jedoch nicht übernommen. Gleiches gilt für Informationen aus anderen Quellen.</p> <p>Die Haftung ist begrenzt auf die Deckungssumme der bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung. In jedem Fall ist der Ersatz für Vermögensschäden sowie für Folgeschäden grundsätzlich ausgeschlossen. Für Ausfälle und Schäden, die auf höhere Gewalt zurückzuführen sind, wird nicht gehaftet.</p>
Unterlagen	Die im Rahmen eines Trainings übergebenen elektronischen oder schriftlichen Unterlagen dienen alleine der persönlichen Nutzung der Teilnehmer als Unterstützung des Trainings. Falls im Leistungsumfang die Vorlage eines Handouts eingeschlossen ist, kann diese in der Anzahl der Teilnehmer vom Auftraggeber kopiert werden.
Urheberrecht	Sämtliche Unterlagen unterliegen dem Urheberrecht. Sie dienen ausschließlich der persönlichen Information des Teilnehmers/Auftraggebers. Nachdruck, Fotokopie, elektronische Weiterverarbeitung und Weitergabe an Dritte sind nicht gestattet.
Geheimhaltung	Auftragnehmer und Kunde verpflichten sich, die vertraglichen Inhalte und alle zugänglich gemachten unternehmensinternen Informationen vertraulich zu behandeln. Diese Verpflichtung besteht auch nach Ablauf/Erfüllung des Vertrages.
Anwendbares Recht	Sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen dem Anwender der allgemeinen Geschäftsbedingungen und dem Auftraggeber unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Es gilt deutsches Recht. Das UN-Kaufrecht wird ausdrücklich ausgeschlossen.
Gerichtsstand	Gerichtsstand ist die freie Hansestadt Bremen.
Schriftform	Verträge, sowie Änderungen und Ergänzungen oder Nebenabreden müssen schriftlich erfolgen.